

Schutzoveralls der PSA-Kategorie III

Einweg-Schutzbekleidung



**Stark.
Sicher.
Umfassender
Schutz.**

Nachgewiesene Sicherheit

Schutzoveralls der PSA-Kategorie III bieten die beste Kombination aus Komfort, Festigkeit und Schutz für Forscher, Industriepersonal und Beschäftigte im Gesundheitswesen.

Widerstand gegen Infektionserreger

Die Schutzoveralls bieten erweiterten Schutz gegen Flüssigkeiten, Partikel und Krankheitserreger und bestehen die Blut- und Virenpenetrationstests gemäß der europäischen Norm EN 14126:2004.

Widerstand gegen das Eindringen von Blut



Widerstand gegen virale Penetration



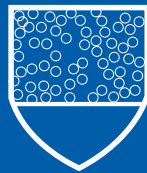
Kategorie III zertifiziert

Die Schutzoveralls sind gemäß EU Verordnung zertifiziert als Kategorie III, Typ 4, 5 und 6 und bilden eine wirksame Barriere gegen gefährliche Staubpartikel sowie Spritzer flüssiger Chemikalien.

TYP 4B
EN 14605:2005
A1:2009



TYP 5B
EN ISO 13982-1:
2004+A1:2010



TYP 6B
EN 13034:2005+
A1:2009



Funktionelles Design

Die Schutzoveralls von Medline haben Strickbündchen an den Handgelenken sowie elastische Bündchen in der Taille und einen elastischen Beinabschluss für mehr Bewegungsfreiheit. Sie sind ausgestattet mit einer bequemen Kapuze, einen verdeckten Front-Reißverschluss und verschweißte, zusätzlich in Blau überklebte Nähte für eine gute Abdeckung und Schutz. Die Schutzoveralls sind in vier Größen erhältlich.



Bequeme Kapuze



Verdeckter Reißverschluss



Strickbündchen



Überklebte Nähte

Starke Leistung



Widerstandsfähigkeit

Die strapazierfähige äußere Lage bietet:

- » Hohe Reiß- und Durchstoßfestigkeit
- » Partikelarm
- » Material mit antistatischer Beschichtung
- » Wasserabweisend



Schutz

Die Zertifizierung nach der EU-Verordnung 2016/425 gewährleistet:

- » Eine ausgewogene Barriere, die sowohl das Eindringen von Flüssigkeiten als auch von Partikeln verhindert, gleichzeitig jedoch Wasserdampf durchlässt
- » Widerstand gegen die Durchdringung von Flüssigkeiten
- » Widerstand gegen das Durchdringen von Viren und synthetischem Blut
- » Hohe bakterielle Filtration.



Komfort

Die innere Schicht und die Gesamtstruktur bieten:

- » Weiches, stoffähnliches Gefühl
- » Verbesserte Atmungsaktivität für hohen Tragekomfort bei langer Tragedauer.



Die Schutzoveralls der PSA-Kategorie III wurden zahlreichen Tests unterzogen, sodass Sie und Ihr Team sich darin sicher und geschützt fühlen können.



Prüfdaten

Leistung

Testmethode	Standard	Ergebnis
Typ 4B: Starker Spray-Test	EN 14605:2009	Bestanden
	EN ISO 17491-4:2008	
Typ 5B: Prüfverfahren zur Bestimmung der nach innen gerichteten Leckage von Aerosolen	EN ISO 13982-1:2011	Bestanden Ljmn, 82/90 ≤ 30 %, L 5,8/10 ≤ 15 %
	EN ISO 13982-2:2005	
Typ 6B: Schwacher Spray-Test	EN 13034:2009	Bestanden
	EN ISO 13935-2:2001, EN ISO 17491-4:2008, EN 14325:2005	
Schutz gegen radioaktive Kontamination durch feste Partikel	EN 1073-2:2003	3/3

Physikalische Eigenschaften

Testmethode	Standard	Anforderung	EN-Klasse
Abriebfestigkeit	EN 530:2010 (Met. 2)	100 < c < 500	2/6
Biegefestigkeit	EN ISO 7854:1999	> 100 000 c	6/6
Weiterreißfestigkeit (Trapez)	EN ISO 9073-4:1999	10 < N < 20	2/6
Zugfestigkeit	EN ISO 13934-1:2013	60 < N < 100	2/6
Durchstichfestigkeit	EN 863:1997	10 < N < 50	2/6
Elektrostatische Ableitung	EN1 149-3:2004		Bestanden
	EN1 149-5:2018		
Flammfestigkeit	EN 13274-4:2002 (Met. 3)		Bestanden
Nahtfestigkeit Gard-Methode	EN ISO 13935-2:2001, EN 13034:2009	50 < N < 75	2/6
pH-Wert des wässrigen Extraktes	EN ISO 3071:2006	3,5 > pH > 9,5	Bestanden
	EN ISO 13688:2013		

Barriereschutz

Testmethode	Standard	Anforderung	EN-Klasse
Widerstand gegen Durchdringung von Blut und Körperflüssigkeiten - Prüfverfahren bei der Benutzung synthetischen Bluts	ISO 16603:2004	20 KPa	6/6
Widerstand gegen das Durchdringen von Krankheitskeimen, die durch Blut übertragen werden - Bakteriophagen	ISO 16604:2004	20 KPa	6/6
Widerstandsfähigkeit gegen Keimdurchtritt im feuchten Zustand	EN ISO 22610:2006	t > 75	6/6
Widerstand gegen Durchdringung von kontaminierten flüssigen Aerosolen	ISO 22611:2003	Log10 > 5	3/3
Widerstand gegen mikrobielle Penetration im trockenen Zustand	EN ISO 22612:2005	Log ufc < 1	3/3

Chemische Widerstandsfähigkeit

Chemikalie	Abstoßungsindex (%)	EN-Klasse	Durchdringung Index (%)	EN-Klasse
Schwefelsäure (30 %)	95,1	3/3	0	3/3
Natriumhydroxid (10 %)	96,2	3/3	0	3/3
Butanol-n	95,1	3/3	0	3/3
O-Xylol	71,1	-	0	3/3

Schutz für

- » Krankenhausstationen
- » Infektionskontrollbereiche
- » Forschungseinrichtungen
- » Industrielle Einrichtungen
- » Produktionsstätten
- » Reinräume

Maximaler Schutz

Das mikroporöse Material verhindert das Eindringen von Flüssigkeiten, Partikeln und Viren.

Stabile Lasche

Die Lasche um den Reißverschluss sorgt für zusätzlichen Schutz.

Zusätzlicher Schutz an der Naht

Die Nähte der Schutzoveralls sind überklebt und bieten damit zusätzlichen Schutz und Festigkeit.

Komfort ohne Kompromisse

Das Material bleibt atmungsaktiv und verbessert den Tragekomfort.

Schutzoveralls der PSA-Kategorie III

Atmungsaktive Schutzoveralls bieten erweiterten Schutz innen und außen.

Artikelnummer	Größe	Verpackung
CN4013DTM	M	1 Stk./Beutel, 25 Stk./Karton
CN4013DTL	L	1 Stk./Beutel, 25 Stk./Karton
CN4013DTXL	XL	1 Stk./Beutel, 25 Stk./Karton
CN4013DT2XL	2XL	1 Stk./Beutel, 25 Stk./Karton

Bitte wenden Sie sich an Ihren Medline Außendienstmitarbeiter, wenn Sie eine Produktdemonstration planen möchten.



Medline International Germany GmbH
Medline-Straße 1-3
47533 Kleve
Deutschland
Tel.: +49 2821 7510-0

www.medline.eu/de
de-customerservice@medline.com

Medline International Switzerland Sàrl
1 Place de Longemalle, c/o MN & Associés SA
1204 Genf
Schweiz
Tel.: +41 848 244 433

www.medline.eu/ch
ch-customerservice@medline.com

Medline Austria GmbH
c/o CHSH Cerha Hempel Spiegelfeld, Hlawati
Parkring 2
1010 Wien
Österreich
Tel.: +43 800 201 878
www.medline.eu/at
at-customerservice@medline.com

FOLLOW US  